

(Name, Vorname)

(Datum)

.....  
(Straße)

.....  
(Tel.-Nr.)

Stadt Wiehl  
Der Bürgermeister  
- Ordnungsamt -  
Bahnhofstraße 1  
  
51674 Wiehl

**Dieser Erfassungsbogen ist umgehend, spätestens innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt, an die nebenstehende Anschrift zurückzusenden.**  
**Auskunft erteilen:**  
**Frau Stockhausen: Tel.: 02262/99-213 oder 99-215**  
**Frau Vetter : Tel.: 02262/99-214**

**Hundegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeshundegesetz – LHundG NRW)**  
**(Bitte beachten Sie die Erläuterungen auf der Rückseite!)**

Ich halte einen Hund seit dem ..... der **Rasse:** .....

**Mischlingshund** der Rassen: .....

**Gewicht:** ..... **Größe:** .....

**Fellfarbe:** ..... **Chip-Nr.:** .....

**Geb.-Datum:**..... **Geschlecht:**.....

1.  Damit fällt mein Hund nicht unter das Landeshundegesetz. (keine weiteren Angaben erforderlich)
2.  **Große Hunde (mindestens 40 cm oder 20 kg), soweit nicht Nr. 3**  
Gemäß § 11 (1) LHundG NRW zeige ich die Haltung dieses Hundes an. Als Anlage füge ich bei:  
 **Haftpflichtversicherung** in Kopie (Mindestversicherungssumme für Personenschäden 500.000,- € und 250.000,- € für sonstige Schäden)  
 **Mikrochip (Nachweis über die Kennzeichnung)**  
 **Sachkundenachweis (Erläuterungen hierzu erfahren Sie über Ihren Tierarzt oder Kreisveterinäramt bei der Kreisverwaltung in Gummersbach)**
3.  **Gefährliche Hunde gem. § 3 und Hunde bestimmter Rassen gem. § 10 LHundG NRW**  
Gemäß § 4 (1) LHundG NRW beantrage ich hiermit die Erlaubnis zur Haltung meines Hundes. Als Anlage füge ich bei:  
 **Führungszeugnis**  
 **Haftpflichtversicherung** in Kopie (Mindestversicherungssumme für Personenschäden 500.000,- € und 250.000,- € für sonstige Schäden)  
 **Mikrochip (Nachweis über die Kennzeichnung)**  
 **Sachkundenachweis**

Ich beantrage die Befreiung vom

Maulkorbzwang  Leinenzwang außerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen.

**Hierzu erkläre ich, dass ich meinen Hund seit ..... Jahren verhaltensgerecht und ausbruchsicher halte und es bisher nicht zu tierschutzrechtlichen oder ordnungsbehördlich erfassten Vorkommnissen (z. B. Beißvorfällen mit Menschen und Tieren) gekommen ist.**

.....  
(Unterschrift)

## **Erläuterungen:**

**zu Nr. 2: Große Hunde** gem. § 11 LHundG NRW sind alle Hunde, die ausgewachsen eine Wiederristhöhe von mindestens 40 cm oder ein Gewicht von mindestens 20 kg erreichen, soweit diese nicht unter Nr. 3 eingeordnet werden.

**zu Nr. 3: Gefährliche Hunde** gem. § 3 LHundG NRW

1. Pitbull Terrier
2. American Staffordshire Terrier
3. Staffordshire Bullterrier
4. Bullterrier
5. Kreuzungen mit einer der o.g. Rassen
6. Hunde, die sich im Einzelfall als gefährlich erwiesen haben (z.B. durch Beißvorfälle etc.)

**zu Nr. 3: Hunde bestimmter Rassen** gem. § 10 LHundG NRW

1. Alano
2. American Bulldog
3. Bullmastiff
4. Mastiff
5. Mastino Espanol
6. Mastino Napoletano
7. Fila Brasileiro
8. Dogo Argentino
9. Rottweiler
10. Tosa Inu
11. sowie Kreuzungen mit einer der o.g. Rassen